

Print and Media Technology

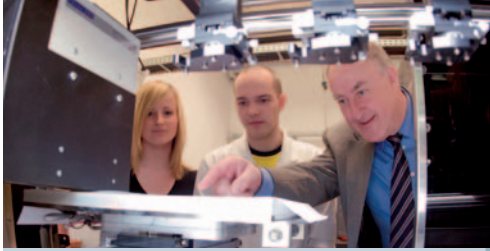


„In einer sich ständig weiterentwickelnden Welt sind es gerade die Medientechnologien, die den Wandel bestimmend mittragen. Das Drucken kann nicht nur auf eine lange Historie zurückschauen, sondern auch einer viel versprechenden Zukunft entgegenblicken. Neue Entwicklungen, wie das Drucken von Elektronik, erweitern das traditionelle Spektrum erheblich und stärken so die Druckereitechnik.“

Prof. Dr. Arved Hübler, TU Chemnitz Professur Printmedientechnik



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ



▶ Berufschancen

Ingenieure der Print and Media Technology arbeiten an der Schnittstelle zwischen betriebswirtschaftlichen und produktionstechnischen Aufgaben, d. h. in Bereichen wie Planung, Arbeitsvorbereitung, Fertigungsüberwachung oder dem Qualitätsmanagement. Auch Trendanalysen, Optimierungsprozesse und Rationalisierungsmaßnahmen gehören zu möglichen Tätigkeitsbereichen. Dabei finden sich Jobmöglichkeiten nicht nur in der „klassischen“ Druck- und Medienbranche, d. h. bei Medien- und Verlagshäusern, bei Druckmaschinenherstellern und der Zulieferindustrie, sondern auch in branchenfremden technisch-orientierten Unternehmen.

Absolventen finden auf dem deutschen wie internationalen Arbeitsmarkt in vielen Bereichen interessante Einsatzmöglichkeiten. Dazu gehören zum Beispiel:

- ▶ Controlling und Prozessoptimierung
- ▶ Projektmanagement
- ▶ Publizistik
- ▶ Unternehmensmarketing und Vertrieb
- ▶ Medien- und Onlineberatung
- ▶ Medienmanagement
- ▶ Forschung und Entwicklung
- ▶ Aus- und Weiterbildung
- ▶ Interne und externe Unternehmenskommunikation

▶ Mit Bachelor zum Master

Nach dem Abschluss des Bachelorstudienganges bieten Masterstudiengänge eine konsequente Fortführung der Ausbildung. In Chemnitz wird der Masterstudiengang Print and Media Technology angeboten. Eine Besonderheit stellt dabei die Möglichkeit zum Doppel-Masterabschluss mit der Partneruniversität in Manipal, Indien, dar.

▶ Worum geht es bei Print and Media Technology?

Print and Media Technology ist ein ingenieurwissenschaftlicher Bachelorstudiengang, der sich schwerpunktmäßig auf den Bereich Print- und Medientechnik konzentriert. Besonders in den ersten drei Semestern setzen wir stark auf die Vermittlung von natur- und ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen, um unsere Studenten mit den notwendigen „Basics“ zu versorgen. Aber auch fachspezifische Kurse, die die gesamte Breite der Druck- und Medientechnik abdecken, sind ab dem ersten Semester in das Curriculum integriert. Das Besondere an diesem Studiengang ist seine interdisziplinäre Struktur: So beinhaltet der Bachelor auch ca. 30 bis 40 Prozent nichttechnische Fächer, wie BWL, Recht, Englisch und Kommunikationswissenschaften. Durch eine Wahldisziplin aus dem Angebot der Philosophischen Fakultät, z. B. Technikkommunikation, verschafft sich zudem jeder Student ein individuelles Qualifikationsprofil.



„Es bieten sich zahlreiche Möglichkeiten für uns am Institut für Print- und Medientechnik. Ich nahm an einem Austauschprojekt an der Partnerhochschule, der Manipal University in Indien, teil. Meine Studienarbeit habe ich hier am Institut im Bereich Digitaldruck geschrieben. Das wiederum ermöglichte mir, nun ein Praktikum in diesem Gebiet in Schweden zu absolvieren.“

Maik Müller, Student „Media Production“ (jetzt Print and Media Technology)



Aufbau des Studiums

Basismodule

- ▶ Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen (Höhere Mathematik, Technische Physik, Allgemeine Chemie und Grenzflächenerscheinungen, Grundlagen der Informatik I, Wahl von Informatik II oder Produktionsinformatik)
- ▶ Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen (Elektrotechnik/Elektronik, Mikrotechnologien, Fertigungstechnik, Technische Mechanik, Werkstofftechnik, Einführung in die Konstruktionslehre, Steuerungs- und Regelungstechnik)

Schwerpunktmodule

- ▶ Grundlagen der Print- und Medientechnik
- ▶ Drucktechnologie
- ▶ Ausgabesysteme und Vorstufe
- ▶ Medientechnik
- ▶ Projektseminar
- ▶ Wahlpflichtbereich (z. B. Typografie und Gestaltung)
- ▶ Studienarbeit

Ergänzungsmodule

- ▶ Betriebswirtschaft
- ▶ Englisch in Studien- und Fachkommunikation I oder II
- ▶ Recht

Vertiefungsmodule

- ▶ Produktion
- ▶ Medien- und Kommunikationswissenschaften
- ▶ Wahl eines der Module:
 - ▶ English Language and Culture
 - ▶ Applied English Linguistics
 - ▶ Germanistik
 - ▶ Technikkommunikation
 - ▶ Medieninformatik

Modul Bachelor-Arbeit

studienbegleitend im 6. Semester

► Grundlegendes

Zulassungsvoraussetzungen: in der Regel allgemeine Hochschulreife

Regelstudienzeit: 6 Semester

Abschluss: Bachelor of Science (B. Sc.)

Studienbeginn: in der Regel Wintersemester

► Bewerbung

Die Bewerbung kann über das Internet erfolgen. Den Antrag auf Zulassung/Immatrikulation, die dafür notwendigen Unterlagen sowie weitere Informationen senden wir Ihnen auch gern zu.

Weitere Informationen:

Technische Universität Chemnitz

Studentensekretariat

Straße der Nationen 62, Zimmer 043

09111 Chemnitz

☎ 0371 531-33333

✉ studentensekretariat@tu-chemnitz.de

www.tu-chemnitz.de/schueler

► Fachstudienberatung

Eine Übersicht aller Fachstudienberater einschließlich ihrer Erreichbarkeit finden Sie unter

www.tu-chemnitz.de/studienberater

► Zentrale Studienberatung

Technische Universität Chemnitz

Zentrale Studienberatung

Straße der Nationen 62, Zimmer 046

09111 Chemnitz

☎ 0371 531-55555

✉ studienberatung@tu-chemnitz.de